



VOLLES PROGRAMM
500 Veranstaltungen
dieses Jahr im
Urlaubsland
➤ SEITE 36

WALDMÜNCHEN

THEATER
Probenstart für
Märchenzeit am
Schwarzwehr
➤ SEITE 39



SAMSTAG, 12. MÄRZ 2011

LOKALTEIL FÜR DEN ALTLANDKREIS • WWW.MITTELBAYERISCHE.DE

BEWM01

SEITE 35

LESEN SIE HEUTE

TIEFENBACH

Schwierige Bergung eines verletzten Mannes

In einem Wald bei Tiefenbach ist ein Mann bei Baumfällarbeiten verletzt worden. Die Bergung erwies sich wegen Glatteis als schwierig. Auch ein Rettungshubschrauber war im Einsatz. ➤ SEITE 36

AST

Was tun gegen die Alzheimer Krankheit?

Franz Servi gab Tipps, wie man die Alzheimer Krankheit erkennen und ihr ein Schnippchen schlagen kann. Ein Tipp bei seinem Vortrag beim OGV: „Wichtig ist, aktiv zu bleiben.“ ➤ SEITE 37

AUS DEM HEIMATBOTEN

WALDMÜNCHEN

Wie der Hochaltar in St. Stephan aussah

Hans Peter Wagner beschreibt den ehemaligen neuromanische Hochaltar der Stadtpfarrkirche St. Stephan in Waldmünchen so: Die Zentralfigur des Hochaltars ist der herrschende Heiland, der von den Altarwächtern Hl. Petrus und Hl. Josef links und Hl. Johannes und Hl. Paulus rechts flankiert wird. Der gesamte Altar ist mit fast rein neuromanischen Stilelementen reich verziert. Überhaupt ist an reichhaltigen Ornamenten am gesamten Altar nicht gespart worden. Durch die Bombardierung 1945 war die Stadtpfarrkirche St. Stephan und die Einrichtung stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Die Kirche wurde damals, aber auch im Laufe der folgenden 30 Jahre, entsprechend dem neuen Zeitgeist bzw. der neuen Liturgie neu ausgestattet. Der jetzige Hochaltar ist im Jahre 1957, der Volksaltar im Jahre 1971 konsekriert worden.

Viele Waldmünchner werden heute noch mit Wehmut an den damaligen schmucken Blickfang in St. Stephan zurückdenken. (wjr)

➔ Aus dem Heimatboten vom Mai 1984 nach einem Bericht von Dipl. Ing. (FH) H.P. Wagner. Einzelne Exemplare des Heimatboten sind noch erhältlich bei Karlheinz Schröpfer, Am Leerenhäusl 4a, 93 449 Waldmünchen, Telefon (0 99 72) 82 98.

FÜR DEN NOTFALL

POLIZEI 110
LEITSTELLE FÜR FEUERWEHR
RETTUNGSDIENST 112
GIFTNOTRUF (09 11) 3 98 24 51,
(0 89) 1 92 40

ÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTSDIENST
(0 18 05) 19 12 12

Apotheken-Notdienst: Zimmermann-Apotheke, Cham; Stadt-Apotheke, Furth im Wald; Sonnen-Apotheke, Roding; Sonnen-Apotheke, Bad Kötzting; Rats-Apotheke, Neunburg.
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: Dr. Annebäbel Jacobs, Ludwigstr. 27, Cham, Tel. (0 99 71) 44 33; Helmut Füglein, Schießstättenweg 12, Furth im Wald, Tel. (0 99 73) 5 00 93 90. Dienstbereitschaft in der Praxis von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr.

INHALT

WALDMÜNCHEN SEITE 35-38
RÖTZ SEITE 39-40
RODING SEITE 41-43

SPORT IN DER REGION SEITE 53-55
WAS, WANN, WO SEITE 61
STRAUBING SEITE 62
REGENSBURG SEITE 63



Fast schon ein Heimspiel, weil bereits zum zweiten Mal in Waldmünchen: die Jungs der AC/DC Revivalband – hier auf Festhallenbrettern 2009.

Rockige „Ruhestörung“ in der Festhalle

MUSIK Am 9. April lassen es die TV-Fußballer bei ihrer „Rocknight Waldmünchen“ mit Peppermans Friend und der AC/DC Revivalband wieder richtig krachen.

WALDMÜNCHEN. Inzwischen bedarf es keiner großen Erklärung mehr, wenn das Stichwort „Rocknight Waldmünchen“ fällt. Kaum einer in Stadt und Umgebung hat sich dem „Werbe- und Rockgetöse“ der vergangenen Jahre entziehen können. Heuer fiebert die Region bereits zum dritten Mal dem Rock-Höhepunkt des Jahres entgegen. Und das Bayerwald-Echo präsentiert das Spektakel wieder.

Dieses Mal lädt der Veranstalter – die Fußballabteilung des TV Waldmünchen – am Samstag, 9. April, um 20 Uhr (Einlass ab 19 Uhr) zur „vor-österlichen Ruhestörung“ in die altehrwürdige Festhalle in der Trenckstadt ein. Und damit es in Sachen Stimmung keine Enttäuschung gibt, ist der Veranstalter dieses Jahr auf Nummer sicher gegangen. Denn mit zwei absoluten Top-Bands der regionalen und deutschlandweiten Tribute-Rockszene dürfte es in der Halle wohl keinen Rückzugswinkel mehr für Stimmungsmuffel geben.

Erster Höhepunkt in der Arena ist die Band „Peppermans Friend“. Wer die Red Hot Chili Peppers kennt, weiß, welch feurig-dynamische Mischung aus Rock und Funk ihn erwartet. Der Kenner wird verblüfft sein, wie nahe die vier Jungs aus dem unteren Bayerischen Wald ans Original herankommen.

Wer die Chili Peppers nicht kennt, wird wegen der mitreißenden Rhythmen und Bühnenshow staunen, wenn die „Klone“ der Red Hot Chili Peppers die größten Hits der Kultband zum Besten geben. In der Setlist finden sich Songs aus früheren Zeiten von den Alben „Mothers Milk“ (1989) und „BSSM“ (1990) bis hin zu den neueren Scheiben wie „One Hot Mi-



Peppermans Friend heizen ihrem Publikum gehörig ein.



Die Fans können sich wieder auf was gefasst machen.

3. ROCKNIGHT IN WALDMÜNCHEN

➤ **Der Karten-Vorverkauf** beginnt am Montag, 14. März.

➤ **Karten-Verkaufsstellen** sind die Sparkassen Waldmünchen und RötZ, das Tourismusbüro Waldmünchen, die Aral-Tankstelle Furth im Wald sowie die Agip-Tankstelle in Cham.

➤ **Online** sind Karten über die Homepage www.rocknight-waldmuenchen.de erhältlich. Hier gibt es auch alle weiteren Infos zur Veranstaltung.

➤ **Eintrittspreise:** Dank Sponsoren kosten die Karten im Vorverkauf nur 7,50 Euro, an der Abendkasse 9 Euro.

➤ **Mit dem Erlös** aus der Rocknacht soll das Budget für die Jugendarbeit der TV-Fußballer aufge bessert werden, zum anderen wird das Geld für den Erhalt der Sportanlagen verwendet.

➤ **Einlass** in der Festhalle ab 19 Uhr.
➤ **Beginn** der Rocknight um 20 Uhr.

„nute“ (1993), „Californication“ (1999), „By the Way“ (2002) und vom aktuellen, ebenfalls millionenfach verkauften Doppelalbum „Stadium Arcadium“ (2006). Die vier scharfen Jungs servieren die heißesten Songs der Red Hot Chili Peppers, ordentlich nachgewürzt, in einem deftigen Groove-Menü. Ihre verrückte Bühnenshow zieht garantiert den letzten Krawattenträger auf die Tanzfläche.

Die „AC/DC Revivalband“ bedarf aufgrund ihres Kultstatus in der Region, aber auch europaweit, keiner größeren Vorstellung mehr. Seit mehr als 20 Jahren begeistern die Musiker zehntausende Fans. Wiederholte Auftritte in unserer Region mit immerzu rappenvollen und tobenden Hallen haben den Langhaarmähnen aus Regensburg eine treue und sehr große Fangemeinde im Landkreis Cham be-

schert. Vor zwei Jahren hat die Band bereits mit sensationellem Erfolg in Waldmünchen „Gleichstrom zu Wechselstrom verwandelt“, und der Ruf nach einer „Zugabe“ blieb bei den Veranstaltern nicht ungehört.

AC/DC-Cover-Bands gibt es ja viele, doch keine vermag es, die australische Kultband dermaßen perfekt nachzuahmen, dass sie vom Original kaum zu unterscheiden ist. Das hat die „AC/DC Revivalband“ neben einer perfekten Abstimmung und einer beeindruckenden Bühnenshow vor allem ihrem „Original-Double Angus“ Mark T. Wright zu verdanken.

Der „wandelnde AC/DC-Professor“, wie er von seinen Bandkollegen ebenso respekt- wie liebevoll genannt wird, versteht es wie kaum ein anderer, die Massen in seinen Bann zu ziehen. In kurzer Schuluniformose

tobt er in unfassbarer Ähnlichkeit zum Original über die Bühne. Und damit die Jungs ordentlich Auslauf zum Zelebrieren ihrer Hardrockkünste haben, wird die Bühne dieses Jahr von den emsigen Fußballern erneut erweitert.

Außer Frage steht, dass die Veranstaltungstechnik ACG des Waldmünchners Alfons Gruber wieder ein professionelles Line-Up zur Verfügung stellt, sodass man sicher sein kann, dass Sound und Licht nichts zu wünschen übrig lassen.

Die Besucher dürfen sich also wieder freuen auf 150-prozentigen Hochspannungs-Rock'n'Roll, bis sich die Hallenbalken biegen. Das alles in gewohnt gemütlicher Atmosphäre und mit bester Verpflegung – „powered by TV-Fußballer“. Die wissen einfach, was rockt. (wjj)